

Wirtschaft und Recht.

Eine Wirtschaftskonferenz in Groß-Berlin.

Berlin, 18. Aug. (Telegr.) Auf Einladung des Magistrats der Stadt Berlin hatten sich, wie angekündigt, heute mittag Vertreter der Stadtgemeinde Charlottenburg, Schöneberg, Neukölln, Wilmersdorf und Lichtenberg im Berliner Rathaus eingefunden, um mit den Vertretern der Stadt Berlin über die Frage der Preisgestaltung auf dem Lebensmittelmarkt Beratungen zu pflegen. Den Vorsitz führte Oberbürgermeister Wermuth. Es wurde von allen Erschienenen als zweckmäßig angesehen, eine Verbindung der Groß-Berliner Städte zu gemeinschaftlichem Vorgehen herzustellen. Die Stadt Berlin legte einen Plan vor, nach dem einstweilen eine scharfe Überwachung der Lebensmittelpreise eingerichtet werden sollte. Zu diesem Zwecke sollen für die verschiedenen Hauptnahrungsmitteln vier Kommissionen gewählt werden, deren Mitglieder aus Sachverständigen des Produzenten-tums, des Groß- und Kleinhandels und ferner aus Vertretern von Konsumentenvereinigungen bestehen sollen. Diesen Kommissionen wird es obliegen, die Waren von der Produktion bis zum Verbrauch zu verfolgen, die Preisbildung an den verschiedenen Stationen zu beobachten und dabei zu prüfen, ob und an welcher Stelle bei der Preisbildung Ausschreitungen vorkommen und wie diese wirksam verhütet werden können sowie mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln wucherische Ausbeutungen zu unterdrücken oder zur Bestrafung zu bringen. Eine weitere Kommission soll als Zentralstelle die Gesamtheit aller Bestrebungen in sich aufnehmen und die erforderlichen Direktiven geben. Es wurde von den Nachbarstädten in Aussicht genommen, in diese für die grundsätzliche Behandlung der gesamten Einrichtung entscheidende Kommission Vertreter zu entsenden. Ob die einzelnen Nachbarstädte noch eine besondere Sachverständigenprüfungsstelle für sich einrichten, wird ihnen überlassen bleiben. Während die erwähnten Kommissionen sich vorzugsweise der Überwachung der Produzenten und Kleinhandelspreise zu widmen haben sowie lokalen Organen Anleitung zu erteilen haben werden, werden durch eine örtliche Gliederung solche lokalen Organe zu schaffen sein, denen die Überwachung der Kleinhandelspreise zur Aufgabe gestellt werden wird. Die Einrichtung dieser den Kleinhandelsverkehr beobachtenden und kontrollierenden lokalen Stellen wird selbstverständlich in der Hand der einzelnen Städte liegen. In Berlin beabsichtigt man, die bewährten Brotkommissionen mit dieser Aufgabe zu betrauen.